



Containerlack ST10



Alkydharzbasierender Decklack, schnell trocknend, elektrostatisch einstellbar, glänzend, Verdünnung Imparat Spezialverdünnung V16

Allgemeine Daten:

Universell einsetzbare Schlussbeschichtung im Stahlbau, Krananlagen, Behälterbau, Transportcontainern usw.

Farbtöne: RAL	Verbrauch / DFT: Theoretisch: 200g / m ² bei 80µm DFT 145ml/m ² bei 80µm DFT Minimum DFT: 50µm	Verarbeitung: Rollen, Streichen, Spritzen	Gebindegrößen: 12,5kg, 25kg
Bindemittel: Alkydharz	Glanzgrad: Glänzend	Verdünnung: Imparat Spezialverdünnung V16	Temperaturbeständigkeit: Max. 80°C (kurzzeitig)
Untergrundvorbereitung: Tragfähige, trockene Staub und fettfreie Untergründe. Schadstellen gem. DIN EN ISO 12944-4 vorarbeiten. Min. ST2 in der Vorbereitung	Objekt und Umgebungsbedingungen: Luft und Objekttemperatur sollten sich im Bereich von +10°C bis +30°C bewegen. Luftfeuchtigkeit max. 85% Die Objekttemperatur muss mind. 3°C über dem Taupunkt liegen.	Trockenzeiten bei Normklima (+20°C 65% rel. Luftfeuchte): Staubtrocken: ca. 1 Stunden Überstreichbar: ca. 8 Stunden Voll belastbar: ca. 12 Stunden	Anstrichempfehlung: St2 1-2x Industriegrund 80µm DFT je Anstrich 1x Containerlack ST10 80µm DFT Alternativ Grundbeschichtung: 1-2x Universalprimer Rapid 50µm DFT je Anstrich
Spritzdaten:	Luft Hochdruck: Spritzdruck: 3-4 bar Düsengröße: 1,5mm Spritzgänge: 1-2 Verdünnung: max. 15%	Airless: Spritzdruck: 120-180bar Düsengröße: 0,011-0, 021 inch Spritzgänge: 1-2 Verdünnung: max. 5%	Ergiebigkeit: (theoretisch) bei 80µm DFT: Ca. 5,83m ² /kg Ca. 7,00m ² /l
Dichte: 1,15-1,20g/ml (Farbtonabhängig)	Viskosität (+20°C): 100 sec. (DIN 4 Becher)	Festkörper (Volumen%) 51-56% (Farbtonabhängig)	Werkzeugreinigung: Imparat Spezialverdünnung V16
Lagerung: Kühl und trocken in originalverschlossenen Gebinden ca. 12 Monate	VOC Gehalt: 480g/l		Hinweise: Detaillierte, sicherheitsrelevante Produktaussagen dem Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

IMPARAT Farbwerk Iversen & Mähl GmbH & Co. KG, 21504 Glinde / Hamburg, Tel. 040 / 72 77 08 - 700, Fax 040 / 72 77 08 - 299, www.imparat.de Diese IMPARAT-Information wurde nach dem neuesten Stand der Technik und den uns vorliegenden Erfahrungen zusammengestellt. Sie soll den Verarbeiter bei der Auswahl der geeigneten Werkstoffe und deren fachgerechter Anwendung unterstützen. Die hier gemachten Angaben befreien den Verwender nicht von der eigenverantwortlichen Prüfung des Materials auf Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter Berücksichtigung der objektbezogenen Gegebenheiten. Bei Neuauflage verliert diese Information ihre Gültigkeit.

Stand:2016